

Citroen C4 Cactus: Pfiffige Lösungen

Mit dem C4 Cactus kehrt bei Citroen ein Schuss alter Pfiffigkeit zurück. Der auffällige Crossover bietet als Besonderheiten stoßabsorbierende und leicht auswechselbare „Airbumper“ an den Flanken und Schürzen sowie den weltweit ersten im Dach untergebrachten Beifahrerairbag, was vorne mehr Platz schafft. Eine digitale Schnittstelle reduziert den Fahrerplatz auf die wesentlichen Dinge und vereint die wichtigsten Bedienfunktionen in einem serienmäßigen Sieben-Zoll-Bildschirm. Ein zweiter digitaler Bildschirm ersetzt das herkömmliche Kombiinstrument.

Die Airbumper haben eine nachgebende Oberfläche aus TPU (Thermo Plastic Urethan) und darunter liegenden Luftkapseln als Aufpralldämpfer. Citroen verspricht dem Cactus-Besitzer dadurch geringere Reparaturkosten bei kleineren Remplern. Sie sind in vier Farben erhältlich (Black, Grey, Dune und Chocolate) und können mit zehn Karosseriefarben sowie drei Innenausstattungen kombiniert werden. Mit Ledergurten als Türgriffen und Eisenbeschlägen oben auf dem Armaturenbrett unterstreicht Citroen den eher fröhlichen und rustikalen Charakter des Cactus. Da dürfen auch die Anbindung an das Internet und allerlei Smartphone-Optionen nicht fehlen.

Stolz sind die Entwickler auf das große Panorama-Glasdach, das ohne zusätzliche Abdunkelung den höchsten Wärmeschutzfaktor auf dem Markt bieten soll. Ein weiteres Detail des C4 Cactus sind die am äußersten Ende der Wischer angebrachten Scheibenwaschdüsen, die gezielt einen dünnen Strahl ausstoßen und so die Sicht beim Reinigen der Windschutzscheibe möglichst wenig beeinträchtigen. Auch wird die übliche Flüssigkeitsmenge um die Hälfte reduziert.

Die sparsamste Dieselsonne soll auf einem Normverbrauchswert von lediglich 3,1 Litern pro 100 Kilometer kommen. Für die Modelle mit elektronisch gesteuertem Getriebe ETG wird der klassische Gangwählhebel durch das „Easy Push“-System ersetzt. Es besteht aus den Wähltasten „D“, „N“ und „R“ im unteren Teil des Armaturenbretts und Schalt paddeln am Lenkrad für manuelle Gangwechsel.

Mit seinen 4,16 Metern Länge rangiert sich der Cactus zwischen C3 und C4 ein und wird von Citroen, wie ja auch die vollständige Typenbezeichnung signalisiert, der Kompaktklasse zugeordnet. So sorgen die kurzen Überhänge auch für einen Radstand auf dem Niveau des C4. Der Kofferraum bietet entsprechend 358 Liter Fassungsvermögen. Da lässt ein Einstiegspreis von knapp unter 14 000 Euro schon aufhorchen. Markteinführung ist im September. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Citroën C4 Cactus.



Citroen C4 Cactus.



Citroen C4 Cactus.



Citroen C4 Cactus.



Citroen C4 Cactus.



Citroen C4 Cactus.



Citroen C4 Cactus.



Citroen C4 Cactus.



Citroen C4 Cactus.



Citroen C4 Cactus.



Citroen C4 Cactus.



Citroen C4 Cactus.
